

Das waren meine Ziele - das wurde umgesetzt - so ist der Sachstand!

Nahversorgung verbessern

Der Grüber MARKT-FREITAG findet an jedem 2. und 4. Freitag im Monat am Rathaus statt. Regelmäßig bieten etwa zehn Händler ihre regionalen Produkte an und finden besten Zuspruch bei der Kundschaft. Zusammen mit dem Bewirtungsangebot von örtlichen Vereinen ist der Markt sehr erfolgreich. Er hat sich zu einem sozialen Treffpunkt entwickelt. Gewinne von ca. 40.000 Euro gingen an gemeinnützige Zwecke oder besserten die Vereinskassen auf.



Bürgermeister Wittmann suchte und fand persönlich die Händler. Der Markt wird ehrenamtlich ausgerichtet.

Senioreneinkaufsfahrten verwirklichen

Die Gemeinde hat spendenfinanziert einen Bus mit Einstiegshilfe angeschafft. Jeden Mittwoch bringen ehrenamtliche Fahrer die Senioren/innen sicher zum „EZO“ nach Niederfüllbach und zurück. 12 bis 18 „Stammkunden“ nutzen diese kostenlose Möglichkeit. Sie werden zu Hause abgeholt und wieder dort abgeliefert.

Weitere Senioren/innen sind herzlich willkommen!



Jürgen Wittmann hat den Kauf des Busses organisiert.

Rathaus bürgerfreundlicher gestalten

Das Rathaus wurde barrierefrei und bürgerfreundlicher umgebaut. Ein Behindertenparkplatz wurde geschaffen, ein Aufzug eingebaut und vieles mehr. Die Maßnahme wurde mit 90% Fördergelder des Freistaates Bayern unterstützt. Im September 2018 fand die Einweihung unter großer Bürgerbeteiligung statt.

Der Bürgermeister hat diese Chance genutzt.

Attraktivität des Spielplatzes erhöhen

Regen Zuspruch der Kinder findet der Spielplatz am Schützenhaus. Möglich wurden die Investitionen für die neuen Spielgeräte durch die Auflösung des Spielplatzes am Fichtenweg. Das Konzept einen attraktiven Spielplatz zu schaffen ging voll auf.



Vorbereitet, durchgesetzt und durch Bürgermeister Jürgen Wittmann zeitnah umgesetzt.

Straßenbeleuchtung sanieren

Nach der von der SÜC erarbeiteten Prioritätenliste lag der größte Handlungsbedarf im Bereich Schulstraße, da hier die Beleuchtung auf Grund von Kabelfehlern häufig ausfiel. Im Zuge der Kabelerneuerung wurde auf energiesparende LED-Technik umgerüstet und die Leuchtenanzahl erhöht. Gleichzeitig wurden Stromkabel getauscht und Speedpipe-Röhrchen zum Einblasen von Glasfaserkabel mit verlegt. So konnten Kosten eingespart werden. Zu guter Letzt wurden noch Bordsteine gerichtet und der Gehweg erhielt eine neue Deckschicht.

J. Wittmann konnte bei diesem Projekt seine Erfahrungen als ehemaliger SÜC-ler einfließen lassen.

Wirtschaftsentwicklung voranbringen

Die festgefahrenen Verhandlungen aus der Vergangenheit wurden durch konstruktive Gespräche wieder in Gang gebracht. Es ist gelungen im neuen Gewerbegebiet Zeickhorn einen ersten Industriebetrieb anzusiedeln.

Das Unternehmen TC - Tungsten Compounds GmbH der Familie Kamps stellt Schwerlösungen auf Wolframbasis her, die im Laborbereich und in der Industrie in über 30 Ländern erfolgreich eingesetzt werden.

Ziel ist es weitere Gewerbeansiedlungen zu realisieren.



Bürgermeister Wittmann hat die Ansiedlung durch viele persönliche Gespräche ermöglicht und ist in weiteren Verhandlungen.

Breitbandausbau vorantreiben

Der Freistaat Bayern legt zur finanziellen Entlastung der Gemeinden immer wieder Förderprogramme zur Verbesserung des schnellen Internet auf. Bisher konnten davon die Siedlung West, der obere Bereich der Hölln, Roth am Forst, Forsthub und Zeickhorn profitieren. Der Ausbau im restlichen Bereich der Hölln, Wiesenstraße, Rosengasse, Ebersdorfer Straße und Austräße beginnt heuer und soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Bei diesem Bauabschnitt werden auch gleich die zukunftsfähigen Glasfaserkabel verlegt.



Bürgermeister Jürgen Wittmann ist tatkräftig dabei.

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Sie haben mir bei der Wahl 2014 das Vertrauen geschenkt, als Ihr Bürgermeister die Geschicke von Grub am Forst zum Wohle aller Bürger zu lenken. Trotz Widerstände im Gemeinderat habe ich die meisten meiner Ziele tatkräftig umgesetzt. Dass meine Versprechen zur Wahl keine leeren Worte waren, zeigt die bisherige „Bilanz“, die ich Ihnen hier einmal darstellen möchte. Sicherlich ist die Aufzählung nicht vollständig, zahlreiche weitere Projekte wären zu erwähnen. Ich weiß auch, dass noch nicht alle Versprechen eingelöst sind. Ich versichere Ihnen aber, dass ich ehrgeizig daran arbeite.

Meine vorrangigen Themen für die nächste Zeit sind:

Schulbaustelle abschließen

Die Arbeiten an der Schule sind zum größten Teil abgeschlossen. Die Fertigstellung scheiterte bisher an den fehlenden Kapazitäten der Handwerker.

Kindergarten

Sobald die Regierung von Oberfranken eine Entscheidung getroffen hat, werden von mir zügig die nächsten Schritte eingeleitet.

Neues Feuerwehrfahrzeug

Die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehren liegt mir sehr am Herzen. Deshalb soll die Anschaffung eines Löschfahrzeuges LF 20 mit Rettungssatz zeitnah erfolgen.

Blaufabrik

Das Areal der Blaufabrik wurde von der Gemeinde erworben. Nach Festlegung aller dort unterzubringenden Einrichtungen, wie Bauhof, Feuerwehr u. a., wird in Abstimmung mit den Betroffenen ein Gesamtkonzept erstellt.

**Unsere Gemeinde
zukunftsfähig
machen!
Das ist meine
Zielsetzung.**



Ich habe noch viel vor!

Ihr Bürgermeister

V.i.S.d.P. Wählergruppierung „Gut für Grub“ (GfG)
Am Schnettengraben 17, 96271 Grub am Forst

**15. März 2020
Kommunalwahl
Noch 1 Jahr
bis zur Wahl!**



Wir ziehen Bilanz!

www.gutfuergrub.de